

Die Mitte Emmen



Einladung

Öffentliche Informationsveranstaltung zur Erweiterung des Schulhaus Meierhöfli und der kantonalen Steuergesetzrevision

Liebe Die Mitte-Familie, liebe Emmerinnen und Emmer

Erst gerade waren noch Wahlen. Man könnte meinen, dass es nun politisch endlich wieder etwas ruhiger wird. Ich muss Sie enttäuschen. Am Sonntag, 22. September stehen neben den nationalen Abstimmungen wo es um die BVG-Reform und die Biodiversitätsinitiative geht, zwei für Emmen sehr wichtige Themen an. Einerseits entscheiden wir über den Kredit für den Ausbau und die Sanierung der Schulanlage Meierhöfli und andererseits über die kantonale



Steuergesetzrevision, die für Emmen massive Auswirkungen mitbringen würde. Zu beiden Themen haben wir fachkundige Referenten eingeladen. Zusammen mit unseren Gemeinderäten Patrick Schnellmann und Andreas Roos, wird Bruno Odermatt, Leiter des Departements Immobilien der Gemeinde Emmen die beiden Abstimmungsvorlagen vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Wann: **Dienstag, 27. August 2024, 19.00 Uhr**

Wo: **Schulhaus Meierhöfli**

Was: Informationen mit Parolenfassung zum Ausbauprojekt des Schulhaus Meierhöfli und Informationen zur kantonalen Steuergesetzrevision und dem Einfluss auf die Gemeinde Emmen.

Anschliessend Apéro

Anreise: Emmer Bus 41 bis Haltestelle Fichtenstrasse

Die Mitte Emmen



Das Schulhaus Meierhöfli stammt aus dem Jahr 1956. Zweimal wurde die Anlage ergänzt. Heute platzt die Schulanlage aus allen Nähten. Der Sportunterricht findet mangels Platzes in der kleinen Halle auch im Winter draussen statt, Gruppenarbeiten sowie die Integrierte Sonderschule und Förderung finden im Korridor am Boden statt und dem hohen Bedarf der beliebten Tagesstruktur kann auch nicht gerecht werden. Diese und viele weitere Probleme, wie der mangelnde Feuerschutz und die ungenügende Erdbbensicherheit werden mit dem vorliegenden Projekt gelöst. Es handelt sich um

eine pragmatische Lösung, die alle Bedürfnisse der Schule und der Tagesstruktur erfüllt und auch für Vereine und das Quartier einen Mehrwert bringt. Dabei handelt es sich in der Erstellung und im langfristigen Unterhalt um die preiswerteste Variante.

Mit der kantonalen Steuergesetzreform will der Kanton Luzern auf die OSZE-Mindeststeuer reagieren. Das vorliegende Gesetz, über das die Bevölkerung an der Urne befinden wird, hat für Emmen jedoch massive finanzielle Ausfälle zur Folge. Ausfälle, die laut Gemeinderat, für Emmen untragbar und wohl unausweichlich zu einer Steuererhöhung führen dürften.

Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme an unserem Anlass und danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Unterstützung an der Urne.

Herzliche Grüsse

Christian Meister
Präsident Die Mitte Emmen